

LICHT & INTERVENTION

LICHTBLICK GAUSSPLATZ – KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM



Wiener Lichtblicke 2021/22, Lichtgrafiken: Carsten Busse und Victoria Coeln, Foto: NIPAS/Helmut Prochart, Bildrecht 2021



• Inspiration • Aktion • Diskurs
www.aktionsradius.at

LICHT & KLANG

Klanginterventionen & Projektionen am Lichtblick Gaußplatz



Jänner 2022

Aktionsradius goes PERFORMANCE



Mittwoch 12./19./26. Jänner 2022
jeweils 18 – 19 Uhr



Fotos: C. Rich/P. Stickney
© osaka.at

Impressum/MHV: Aktionsradius Wien, 1200 Wien
Gaußplatz 11, office@aktionsradius.at, ZVR 740737083
Aktionsradius Zeitung Nr. 1/ Jänner 2022
Österr. PostAG / P.b.b. Zulassungsnr. GZ11Z038812M
Erscheinungsort & Verlagsort: 1200 Wien
Aufgabepostämter: 1020, 1090, 1200 Wien



www.aktionsradius.at

Programmänderungen und Irrtümer vorbehalten!

In einer kultur- und veranstaltungslosen Zeit braucht es Lichtblicke, und so projiziert der Aktionsradius einmal pro Woche künstlerische Impressionen (Musik, Klang, Video-clips) in den öffentlichen Raum – künstlerische Momente zum Innehalten und kurzen Verweilen!

Mittwoch 12. Jänner: Charivari-Impressionen

„Charivari“ hieß das erste Lockdownprojekt im Mai 2020, und ebenso eine alpenländische Schmuckkette, an der kleine Schätze wie Münzen, Edelsteine, etc. gesammelt sind. Wir präsentieren zwei Schätze aus „Charivari“: „Le Bateau ivre – Das trunkene Schiff“ mit Anne Bennent und Karl Ritter sowie „Windspiele“ von Otto Lechner.

Mittwoch 19. Jänner: One Minute Woman

Im Schwerpunkt „Die Kraft des Weiblichen“ im Mai 2021 präsentierten wir jeden Tag im Web „One Minute Woman“ der Filmemacherin Patricia Marchart. Die gesamte Collage wird nun auf den Platz projiziert.

Mittwoch 26. Jänner: Tuwienersische Gesänge

Pamela Stickney und Chi Rich interpretieren mit Oberton- gesang, Gitarre und Tschinello Werke von Bizet, Strauss, Schubert sowie W.A. Mozart. Chi Rich reiste 1995 nach Tuva (Sibirien), um dort die Technik des Zentralasiatischen Kehlgesangs zu erlernen. Pamela Stickney spielt in diesem Duo Tschinello, ein mit Schlagwerk ausgestattetes Violoncello. Das **Konzert** findet am **24. Jänner** ab 18.30 Uhr im **Livestream** auf www.aktionsradius.at statt.

Kunst & Irritation im öffentlichen Raum

Im Jänner 2022 wird ein kleines Ensemble von drei PerformerInnen seinen Aktionsradius im öffentlichen Raum erkunden – mit Elementen aus Tanz, Musik, Spiel und Irritation. Das Zentrum, von dem aus sich die Performer immer wieder sternförmig wegbewegen, wird der Aktionsradius (und Lichtblick) am Gaußplatz sein. Dort werden Erlebnisse der Interventionen verarbeitet, dort wird aufgetankt, sollte die Ungemütlichkeit des Winters überhandnehmen. Die Kombination aus Schutzlosigkeit im öffentlichen Raum und dennoch einem beschützenden Hafen, soll die Intensität der Arbeit fördern.

Über den **Zeitraum von 10. – 31. 1. 2022** wird sich das Ensemble vorrangig im öffentlichen Raum der Erkundung und Erforschung der Grenzen der Normalität hingeben.

Was darf man? Was kann man? Was will man?

Grenzverschiebungen können passieren und neue Perspektiven fordern und fördern. Zuschauende werden zu Zeugen und optional auch zu Mitwirkenden. Die Arbeit ist prozesshaft. Eine Kamera/Handykamera wird immer wieder Momente dieses Prozesses begleiten und nachträglich Einblicke in den Schaffensprozess gewähren. Ab Februar im **Medienarchiv**.

Bitte kommen Sie gesund!

